Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 58 (1932)

Heft: 21

Illustration: Vergänglicher Ruhm!

Autor: Rickenbach, Louis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

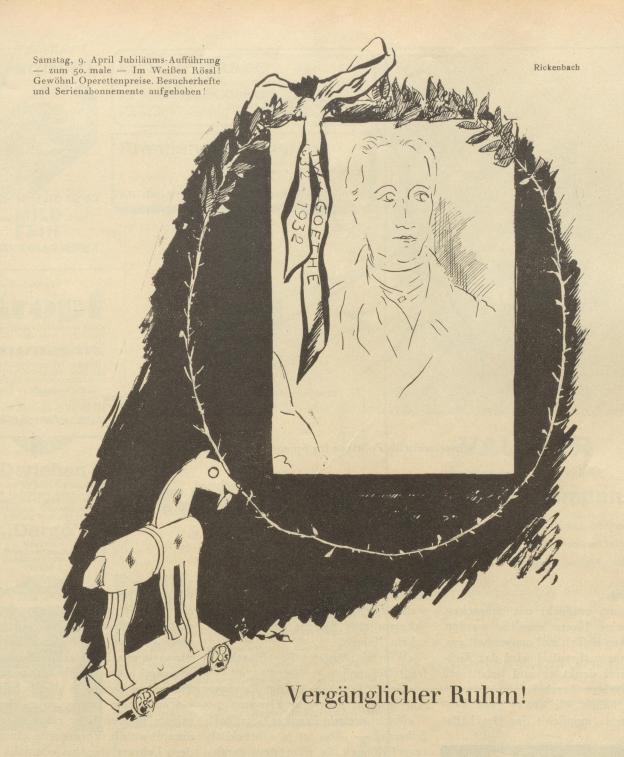
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wette gemacht, dass wegen eines zweijährigen Blickes und obwohl er sich Idiot nennt, zweitausend Leserinnen die Gesuchte sein wollen. In Beiliegendem haue ich ihm eine Gesalzene herunter.

Blume von Haway, Schuhnummer 41. Fürwahr, ein zärtliches Chraby! Der Astrologe würde sagen: Die Dame ist im Zeichen des Löwen geboren. Schuhnummer 41 spricht für bodenständiges Naturell. Ihr könnte es nicht passieren, dass sie zwei Jahre für jemanden schwärmt, ohne das Opfer anzusprechen. — Unser schüchterne Junggeselle würde gut tun, sich nach so einer Frau umzusehen.

J.L. in J. Ihren Beitrag haben wir in unser Archiv für kommende Berühmtheiten aufgenommen. Eingesandt, Wir machen nicht gerne einen Witz über eine tragische Geschichte.

Fünffränklerhotel, Da haben Sie recht. Ein Fünffränklerhotel ist eigentlich ein Hotel, in dem Fünffränkler logieren ... immerhin merkt man bei Aufwendung seines gesamten Schaf- (nicht Schaf-) sinnes, was gemeint ist. Daher wollen wir auf eine Glosse verzichten.

Bekreugern! Nicht schlecht; aber 5 Franken riskieren wir nicht!

Stoßseufzer — Richtung Genf! Haben das Thema bereits und gründlich ausgeseufzt.

Deux bock wirkt nicht glaubhaft. Sie müssten schon jedem Leser persönlich einen Eid leisten, dass es wirklich so war, und das scheint uns zu umständlich.

Auskunft.

Der Polizist Hofmann traf unter einem Baume einen Landstreicher. Er trat zu ihm und frug nach dessen Personalien.

«Wie heissen Sie,» frug er. Landstreicher: «Sebastian Köck.» Polizist: «Was sind Sie?» Landstreicher: «Hm, — bsoffe!»

